

## Bürgerstiftung Rellingen veranstaltet Lesewoche

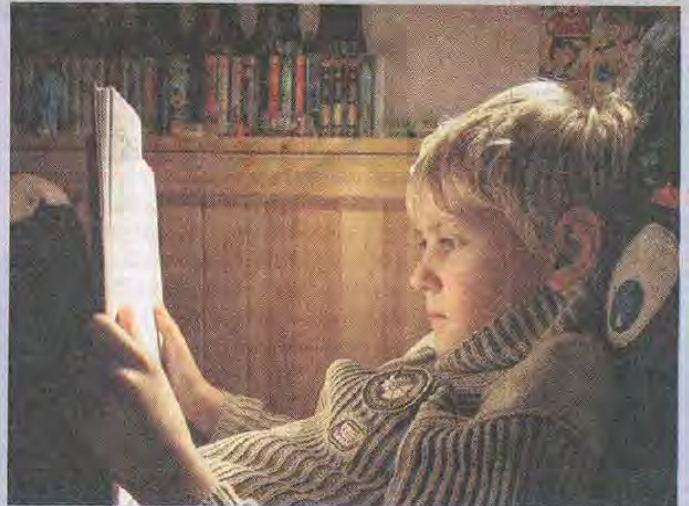
„Wer Bücher liest, schaut in die Welt und nicht nur bis zum Zaune“, soll der Dichter Johann Wolfgang von Goethe einst gesagt haben. Den Satz hat sich die Bürgerstiftung Rellingen zu Herzen genommen und veranstaltet deshalb vom 16. bis 20. September die „Rellinger Lesewoche“. Die Aktion richtet sich an Kinder und Erwachsene und umfasst Lesestunden an verschiedenen Orten Rellengens – in Kindergärten und Schulen, in der Kirche, der DRK-Begegnungsstätte, der Rathausgalerie und der Bücherei.

Zur Unterhaltung des jungen Publikums will der Geschichten-Workshop der Ortsjugendpflege mit beitragen. Am 17. September präsentiert die Gruppe zwischen 16 und 18 Uhr eigene Werke im Jugendzentrum Oase (Schulweg 8). Am 19. September gibt das Team von 16 bis 20 Uhr im Jugend-Mobil auf dem Spielplatz Krupunder Ring eine Kostprobe.

Die Lesewoche ist auch für Sabine Maria Schoenaich eine Plattform. Am 16., 17. und 18. September wird die Rellinger Autorin in den drei örtlichen Grundschulen aus ihrem Buch „Das Häuschen Irgendwo“ lesen. Zudem tragen dort Mitglieder des Freiwilligen Forums vor. An der Erich-Kästner Grundschule findet zusätzlich ein Lesewettbewerb statt.

Darüber hinaus erhalten die örtlichen Kita-Gruppen Besuch von einer Märchenerzählerin sowie einen Rucksack mit spannender Lektüre zum Ausleihen. In der Gemeindebücherei (Am Markt) finden mehrere Autorenlesungen für junge Zuhörer statt.

Doch auch Erwachsene sollen auf ihre Kosten kommen: Am 17. September werden die Pastoren Martje Kruse und Lennart Berndt ab 19.30 Uhr in der Kanzelstube der Rellinger Kirche (Hauptstraße 27 a) vorlesen. Die beiden Theologen haben sich dafür die Briefe Martin Luthers an seine Frau ausgesucht.



Peter/Pixelio

Birgit Voß wird am 18. September ab 19.30 Uhr in der Rellinger Rathaus Galerie (Hauptstraße 60) ein Literaturcafé gestalten. Der Eintritt zu der Ringelnatz-Veranstaltung mit dem Titel „Ich bin so knallvergnügt erwacht“ kostet fünf Euro und kommt der Bürgerstiftung Rellingen zugute.

Schließlich wird Maren Schütt am 19. September in der DRK-Begegnungsstätte (Appelkamp 8) eigene Geschichten auf Plattdeutsch vortragen. Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr.  
[www.buergerstiftung-rellingen.de](http://www.buergerstiftung-rellingen.de)